

Georg Brandes an Arthur Schnitzler, 6. 10. 1911

|Kopenhagen (genügend Adresse)

Kopenhagen

6 October 11

Verehrter und lieber Freund

Graf Prozor, russischer Diplomat, vieljähriger Uebersetzer Ibsens ins Französische

Moritz Prozor, Henrik Ibsen, Frankreich

5 – er hatte hat zur Frau eine schwedische Gräfin und kennt unsere Sprachen – hat eine Tochter, die durch die Wirksamkeit des Vaters Ibsen-Enthusiastin und Ibsen-Darstellerin geworden ist.

→Märta Margareta Prozor

→Grete Prozor, Henrik Ibsen

Fräulein Prozor soll am 12^{ten} in Wien Hedda spielen. Der Vater hat mich wiederholt gebeten, ihr die Bahn zu ebnen durch einen Artikel in der N. fr. Presse. Ich antworte ihm 1) dass ich in keinerlei Verbindung mit der N. fr. Presse stehe 2) dass ich seine Tochter nie gesehen habe.

Henrik Ibsen, Grete Prozor, Wien, →Hedda Gabler, →Moritz Prozor

Neue Freie Presse

Neue Freie Presse

→Grete Prozor

Er giebt nicht nach, fleht immer als alter Freund, ich möge jemand in Wien seinet halber plagen.

Wien

Ich kenne Niemand, der mit Theatersachen irgendwie in Berührung steht, als Sie allein.

Meine Bitte ist also: fordern Sie, lieber Freund und in Wien gewiss nicht ohnmächtiger Meister, irgend einen Journalisten auf, das Frl. Prozor (in der Truppe von Suzanne Desprès) zu interviewen und für Sie ein wenig Stimmung zu machen.

Wien

Grete Prozor

Suzanne Desprès

Dies ma corvée.

20 Aber ich mag nicht dies langweilige Zeug abschicken ohne Ihnen aufs Neue zu sagen, wie lieb ich Sie trotz der Entfernung und meines Alters habe, und wie gerne ich Sie wiedersähe.

Ich habe in Italien, Frankreich und Dänemark in diesem Frühjahr 3 Monate durch Venenentzündung verloren. Ich war jetzt in Schottland, weil die Universität St. Andrews mich à l'occasion seines 500 jährigen Bestehens zum Ehrendoktor ernannt hatte. So sah ich allerlei Malerisches in Schottland.

Italien, Frankreich, Dänemark

Schottland

University of St. Andrews

Schottland

Ich weiss jedoch, dass mehr Geist in Wien als in Edinburgh ist, und Sie sind mir der eigentliche Vertreter dieses Geistes.

Wien, Edinburgh

Ihr in alter Freundschaft ergebener

Georg Brandes

Ich habe leider Ihre Adresse vergessen, was den Brief verspäten wird

O CUL, Schnitzler, B 17.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »BRANDES« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

Ordnung: von unbekannter Hand nummeriert: »36«

D Georg Brandes, Arthur Schnitzler: *Ein Briefwechsel*. Hg. Kurt Bergel. Bern: Francke 1956, S. 101.

s soll ... spielen] Obwohl Hedda Gabler in der Presse als Matinée-Veranstaltung im Carl-Theater im Rahmen des Gastspiels von Suzanne Desprès für den 12. 10. 1911 angekündigt wurde, ließen sich keine Kritiken zu dieser Inszenierung auffinden. Am gleichen Abend spielte Greta Prozor in *La Vie de Bohème* von Théodor Barrière und Henri Mur-

ger die Rolle der Madame de Rouvres. In Ibsens *Nora* hatte sie am 8. 10. 1911 die Rolle der Frau Linden gespielt.

¹⁹ *ma corvée*] französisch: meine lästige Pflicht

²⁵ *à l'occasion*] französisch: bei Gelegenheit